

Beethovenfest Bonn

Pressemitteilung

Das Beethovenfest Bonn 2024 startet ins Eröffnungswochenende

Bonn, 5. September 2024: Das Beethovenfest Bonn startet mit einem Open Air der MEUTE und Beethovens Fünfter ins Eröffnungswochenende. Das Festival präsentiert vom 5.9.–3.10. Konzerte, Workshops und Talks unter dem Motto »Miteinander« und setzt damit ein Zeichen für Demokratie und Teilhabe.



MEUTE © Steffi Retti

Vor 75 Jahren wurde in Bonn das Grundgesetz unterzeichnet und die Basis für ein demokratisches Miteinander gelegt. Eine gesellschaftliche Übereinkunft, die lange Zeit nicht in Frage gestellt wurde. Mehr denn je möchte das Festival in diesem Jahr diese Basis unseres Zusammenlebens ins kollektive Bewusstsein rufen und Gemeinschaft stiften. Das Beethovenfest Bonn widmet sich 2024 unter dem Motto »Miteinander« der Teilhabe und Partizipation aller Menschen an einem klassischen Musikfestival, das musikalisch und gesellschaftlich inklusiv denkt.

Das Eröffnungswochenende im Überblick

Den Auftakt in das Beethovenfest bestreitet das **Ensemble CONTINUUM** am Donnerstag (5.9.) mit einem besinnlichen Prolog im Bonner Münster. Am Freitag (6.9.) führt Philosophiestar Markus Gabriel seine Gedanken zum Festivalmotto »Miteinander« im Eröffnungsvortrag aus (Livestream auf [beethovenfest.de](https://www.beethovenfest.de)), bevor am Abend das feierliche Eröffnungskonzert in der Bonner Oper mit dem Ensemble Resonanz, Luisa Neubauers »Rede in Es-Dur«, Giorgi Gigashvili und der Kammerakademie Potsdam mit

Beethovens fünfter Sinfonie folgt. Erstmals findet parallel zum Eröffnungskonzert ein Open Air auf dem Münsterplatz statt: Headliner ist die Marchingband MEUTE, die ab 20.30 Uhr mit einem Konzertset feinsten Techno auf akustischen Instrumenten vor tausenden Besucher:innen spielt. Das Münsterplatz Open Air beginnt mit der Kammerakademie Potsdam um 19.15 Uhr und wird ermöglicht durch die DHL Group – bei freiem Eintritt.

Bühne frei für Beethoven heißt es am Samstag (7.9.): Über 1.000 Musikschilder:innen präsentieren Livemusik auf mehreren Bühnen in der Bonner Innenstadt. Neben fortlaufenden Aktionen für die ganze Familie laden um 12 Uhr das Bundesjugendorchester und der World Youth Choir zusammen mit Erika Colon alle Menschen auf dem Münsterplatz ein, die »Ode an die Freude« in Gebärdensprache zu lernen.

Im Anschluss findet um 13 Uhr im Kammermusiksaal des Beethoven-Hauses die Vernissage der **Fotoausstellung Visible »An die Freude«** statt. Fotografin Mariko Tagashira zeigt den japanischen Gebärdensprachchor White Hands Chorus Nippon bei der Interpretation der »Ode an die Freude«. Taktile Bilder laden dazu ein, die Fotos zu ertasten.

Am Abend dirigiert Tan Dun dann das Orchester mit dem Chor in der Oper und stellt Beethovens Neunter seine Auftragskomposition »Nine. Ode to Compassion« gegenüber (Livestream auf DW Classical Music).

Der Sonntag (8.9.) beginnt mit einer Klaviermatinee von Bach-Spezialist Piotr Anderszewski in der Aula der Universität. Residenzkünstlerin Isabelle Faust folgt mit einem Kammermusikprogramm um Beethoven und Brahms in der Kleinen Beethovenhalle, bevor René Jacobs das Eröffnungswochenende mit Beethovens »Missa solemnis« und dem B'Rock Orchestra mit der Zürcher Sing-Akademie beschließt.

Festivalzentrale an der Kreuzkirche

Die **Festivalzentrale** wird erstmals auf dem Vorplatz der Kreuzkirche in Bonn eingerichtet. Neben einem Rahmenprogramm, diversen Ausstellungen und Minikonzerten ist sie der zentrale Begegnungsort im Festival. Während der Öffnungszeiten (Di–So, 12–17 Uhr) gibt es dort zudem die Möglichkeit, **Tickets und Beethovenfest-Souvenirs** zu erwerben. **Jeden Samstag** wird es eine **Live-Siebdruckstation** geben, bei der mitgebrachte T-Shirts und Jutebeutel kostenfrei und nachhaltig mit den Festivalfarben bedruckt werden können. Gefördert wird die Festivalzentrale von der Internationalen Ludwig van Beethoven Stiftung.

Das Beethovenfest Bonn 2024 in Zahlen

Veranstaltungen: 95

Veranstaltungsorte: 38

Tickets im Vorverkauf: 31.400

Ihr Weg zum Ticket

Tickets erhalten Sie auf www.beethovenfest.de, telefonisch unter +49 (0)228 - 20 10 3 44 (Mo–Fr, 9–15 Uhr) sowie an den Abendkassen der Konzertlocations.

Weitere Vorverkaufsstellen

Festivalzentrale an der Kreuzkirche

An der Evangelischen Kirche, 53113 Bonn, Öffnungszeiten: Di–So 12–17 Uhr

Haus der Springmaus

Frongasse 8–10, 53121 Bonn, Öffnungszeiten: Mo–Sa, 17–20 Uhr, Sonntag: 2 Stunden vor Vorstellungsbeginn (außer an vorstellungsfreien Tagen)

Das sagen unsere Sponsoren und Partner:

»In diesem Jahr erinnern wir mit einer Vielzahl von Veranstaltungen an die Erarbeitung und Verabschiedung unseres Grundgesetzes vor 75 Jahren in Bonn. Auch das Beethovenfest greift dies mit dem Festivalmotto ›Miteinander‹ auf und verleiht dem Demokratie-Jubiläum am Tag der Deutschen Einheit, 3. Oktober, mit dem ›Musikfest der Demokratie‹ im Bundesviertel einen weiteren Höhepunkt. In Zeiten, in denen Angriffe auf die Demokratie häufiger werden, ist es wichtig, ein klares Zeichen für mehr Miteinander und Vielfalt zu setzen. Ich bin froh, dass wir das gemeinsam während des Beethovenfests tun.«

Katja Dörner
Oberbürgermeisterin der Stadt Bonn

»Miteinander lautet das Motto des diesjährigen Beethovenfestes – und es hätte in diesen Zeiten programmatisch nicht besser zum diesjährigen Campus-Projekt der DW und des Festivals passen können. Fast 200 internationale Musikerinnen und Musiker des Bundesjugendorchester und des Weltjugendchor gestalten dieses Jahr das Programm. Im Zentrum – die neunte Sinfonie von Beethoven und ›Choral Concerto: Nine‹ des herausragenden zeitgenössischen Komponisten Tan Dun. Wir freuen uns sehr, dass der große Meister, der für Miteinander von Ost und West steht, den Auftrag angenommen hat, eine Hommage an Beethoven zu schreiben. Die DW hat sich an dem Kompositionsauftrag neben dem deutschen Musikrat, der Jubiläumsgesellschaft BTHVN2020 und anderen internationalen Playern beteiligt. Die DW ist seit genau 25 Jahren Gesellschafterin und Medienpartnerin des Festivals – ein Grund zu feiern, aber auch neue Kooperationswege zu suchen, wie etwa Livestreaming einzelner Festivalkonzerte auf unserem YouTube-Kanal DW Classical, die Musikliebhaberinnen und Musikliebhaber in der ganzen Welt begeistern. Die Neunte aus Bonn für die Welt – ein echtes Miteinander.«

Barbara Massing
DW Managing Director Business Administration

»In diesem Jahr haben wir in Bonn mit Stolz ein wichtiges Jubiläum: 75 Jahre Grundgesetz. Ein Datum, das uns daran erinnert, was möglich ist, wenn Menschen gemeinsam die Zukunft gestalten möchten, aber auch, dass wir nicht nachlassen dürfen, diese Vision zu verteidigen. Passend zum Jubiläum hat das Beethovenfest das Thema ›Miteinander‹ als programmatischen Schwerpunkt gewählt. Als langjähriger Partner des Beethovenfests möchten wir dieses Miteinander unterstützen und haben gemeinsam mit dem Team rund um den Intendanten Steven Walter das Eröffnungsfest ›demokratisiert‹. Parallel und abwechselnd in der Oper und auf dem Münsterplatz spielen die Kammerakademie Potsdam und die Techno-Marching-Band MEUTE, die den Münsterplatz zum Tanzen bringen wird. Uns allen wünsche ich, dass wir in den nächsten Wochen ein spannendes und begeisterndes Beethovenfest 2024 feiern – und nie vergessen, dass unser demokratisches Miteinander jeden Tag aufs Neue gestaltet werden muss.«

Nicola Leske
Leiterin Konzernkommunikation und Nachhaltigkeit
DHL Group

»Das Beethovenfest ist mehr als ein Festival – hier trifft Tradition auf Innovation, Vergangenheit auf Zukunft, und genau das macht das Beethovenfest so besonders. In diesem Jahr setzt es ein starkes politisches Zeichen, indem es ›75 Jahre Deutsches Grundgesetz‹ würdigt. Gerade in Zeiten, in denen die Grundwerte unserer Demokratie unter Druck stehen, ist es wichtiger denn je, für sie einzustehen – gegen Hass, Extremismus und Diskriminierung. Als Deutsche Telekom sind wir stolz, dieses besondere Ereignis zu unterstützen, denn Kultur ist für uns unverzichtbar. Unser Engagement ist ein klares Bekenntnis zu den Werten, die uns verbinden: Innovation, Vielfalt und Zusammenhalt. Besonders freuen wir uns auf das Electronic Beats Konzert in der Kreuzkirche und den charismatischen Virtuosen Caleb Borick, der uns mit seinem Talent in neue Klangwelten mitnehmen wird.«

Philipp Schindera
Leiter Corporate Communications
Deutsche Telekom AG

»Das diesjährige Beethovenfest setzt mit dem Motto ›Miteinander‹ einen besonderen Akzent. Es betont damit nicht nur das gemeinsame Erleben des Festivals, sondern spricht ebenso die Teilhabe am musikalischen Erbe Beethovens und seiner Übersetzung in unsere Zeit an. Gleichzeitig steht das Motto für einen elementaren Wert unserer Demokratie und schlägt damit den Bogen zum 75-jährigen Bestehen des Grundgesetzes, das in Bonn verkündet wurde, der Geburtsstadt Beethovens. Als Sparkasse sehen wir uns der Demokratie in besonderer Weise verpflichtet. Deswegen freuen wir uns, das Beethovenfest Bonn seit mittlerweile 25 Jahren unterstützen zu können und zudem Förderin des Musikfests der Demokratie am 3. Oktober zu sein. Ich wünsche allen erlebnisreiche Konzerte!«

Ulrich Voigt
Vorsitzender des Vorstands
Sparkasse KölnBonn

Presseinfos & Kontakt

Zur [Presse-Akkreditierung](#)
Zu den [PRESSEDOWNLOADS](#) und [Konzertfotos](#) (fortlaufend aktualisiert)

Für Rückfragen, Interviewanfragen und weitere Infos wenden Sie sich gerne an:

Philipp Seliger
Bereichsleitung Kommunikation
presse@beethovenfest.de
Tel. 0228/20 10 3 40

Internationale Beethovenfeste Bonn gGmbH
Kurt-Schumacher-Str. 3
D - 53113 Bonn